

Fürth, 06.09.2023

Stellungnahme Beratungskreis Nahverkehrsplan Fahrkartenverkauf

Sehr geehrter Herr Hartung,

ich danke Ihnen für die Einbindung und nehme zu dem Vorhaben wie folgt Stellung.

Den Vorschlag der INFRA den Kartenverkauf in den Bussen komplett auf Automaten umzustellen und die angeführten Argumente kann ich durchaus nachvollziehen. Das jedoch auf die Annahme von Bargeld in den Bussen verzichtet werden soll halte ich für problematisch. Aus Gesichtspunkten der Barrierefreiheit, ist die Bezahlung beim Fahrpersonal mit echten Geldscheinen und Münzen für viele Menschen einfacher und vermutlich barrierefreier als die Bedienung von Automaten. Bedenkt man außerdem, dass der demographische Wandel weiter voranschreitet und viele ältere Menschen immer noch Schwierigkeiten mit technischen Neuerungen haben, halte ich zum jetzigen Zeitpunkt tatsächlich den Verkauf ausschließlich über Automaten für eher problematisch. Das an den Automaten die Annahme von Bargeld nicht mehr möglich sein soll halte ich für fragwürdig. Nicht alle Menschen verfügen über eine Debitkarte bzw. EC Karte und über ein gedecktes Konto, wohl aber über letzte Bargeldreserven für beispielsweise eine Fahrt zum Arzt oder zum Besuch der Familie. Die angedachte Lösung mit aufladbaren Karten zu arbeiten, halte ich schlicht weg für umständlich und kann mir nicht vorstellen, dass sich eine solche Lösung in der Praxis durchsetzen wird.

Möglicherweise wäre eine Übergangslösung günstig: Einführung der Automaten und für einen Zeitraum von ca. 3 bis 5 Jahren zusätzlich das Angebot Fahrkarten auch beim Fahrpersonal erwerben zu können. In dieser Zeit könnten Schulungen zur Bedienbarkeit der Automaten angeboten werden. Wenn sich herausstellt, dass der Automatenverkauf gut angenommen wird, könnte der Verkauf durch den Fahrer:in eingestellt werden. Ob und wie lange ein Übergangszeitraum möglich wäre sollte zumindest geprüft werden.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Carmen Kirchner

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung



Alexanderstraße 9

90762 Fürth

